

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
1985/1986

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Landtags
und des Bayerischen Senats

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986	3
Kapitel 01 01 Landtag	4
Kapitel 01 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 01	14
Kapitel 01 03 Senat	16
Abschluß	22
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	23
Stellenplan	25
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 01 ...	29

Vorwort zum Einzelplan 01 Landtag und Senat

A. Aufgaben und Aufbau

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Bayerischen Landtags und des Bayerischen Senats aus.

Im einzelnen sind die Organisation, die Arbeitsweise und die **Aufgaben des Bayerischen Landtags** festgelegt in Art. 13 mit 33 des 2. Abschnittes der Bayerischen Verfassung und im Gesetz über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid (Landeswahlgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. März 1974 [GVBl S. 133], zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. August 1981 [GVBl S. 285]).

Die **Aufgaben des Bayerischen Senats** beruhen auf Art. 34 mit 42 des Abschnittes 3 der Bayerischen Verfassung und auf dem Gesetz über den Senat in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1969 (GVBl S. 399). Der Bayerische Senat besteht aus 60 Mitgliedern.

Der am 10. Oktober 1982 gewählte Bayerische Landtag – 10. Legislaturperiode – besteht aus 204 Abgeordneten, von denen 105 als Stimmkreisbewerber und 99 als Wahlkreisbewerber gewählt wurden. Das Mandat läuft 4 Jahre.

Neben den Verwaltungsaufgaben für den Bayerischen Landtag übernimmt das Landtagsamt auch eine Reihe von Dienstleistungen für den Bayerischen Senat. Das Landtagsamt trägt außerdem sämtliche Kosten für gemeinsam genutzte Anlagen sowie Mietkosten und Bauunterhalt für die Räume des Senats.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß** (S. 22).



D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan** (S. 28). Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen. Bei Titel 422 1. gilt das auch für Änderungen aufgrund des Haushaltsbegleitgesetzes 1984 des Bundes.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

Dabei wurden

 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach »Sonstige Sachinvestitionen« (Obergruppen 81 und 82) und »Investitionsförderungsmaßnahmen« (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »710 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.						
112 01-0	011	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A	---
113 01-9	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	3,0	3,0	A B C	4,2 108,0 764,0
119 01-3	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	35,0	35,0	A B C	20,0 39,0 18,7
119 69-2	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,5	1,5	A B	2,1 0,9
124 01-6	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	210,0	210,0	A B C	59,0 73,5 12,1
125 01-5	011	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN UND DIENSTEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	18,0	18,0	A	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
271 01-7	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A B C	16,0 23,0 9,7
GESAMTEINNAHMEN			267,5	267,5	A B C	101,3 244,4 804,5
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
411 01-8	011	AUFWENDUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DES BAYERISCHEN LANDTAGS <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	31.350,0	32.300,0	A B C	31.049,5 30.291,2 29.107,7
422 01-5	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	4.833,0	4.968,0	A B C	4.887,0 3.741,3 2.899,4
422 11-3	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	202,0	204,0	A B	--- 198,6
422 31-9	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A B C	--- 60,7 33,4
425 01-2	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.110,0	5.250,0	A B C	5.177,0 4.610,8 3.743,3
425 11-0	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	170,0	170,0	A B C	170,0 98,0 109,7
426 01-1	011	LÖHNE DER ARBEITER	999,0	1.027,0	A B C	1.368,0 851,2 799,3

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u.dgl.)	11,0	11,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u.dgl.	117,0	117,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,0	2,0
4. Sonstige Einnahmen	80,0	80,0
Zusammen	210,0	210,0

Zu 01 01/411 01

1. Nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Bayerischen Landtags (Bayerisches Abgeordnetengesetz - BayAbgG) vom 25.7.1977 (GVBl S. 369), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.1983 (GVBl S. 1098), erhalten die Abgeordneten des Landtags Entschädigung nach Art. 5 und Aufwandsentschädigung nach Art. 6. Zu den Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeitern (Art. 6 Abs. 6 BayAbgG) wird den Abgeordneten auf Antrag monatlich ein Betrag bis zu 1.797,- DM erstattet. Der Erstattungshöchstbetrag orientiert sich an der Beschäftigung einer Halbtagskraft in Anlehnung an die Vergütungsgruppe BAT VI b nach dem Stand vom 1.3.1984 (Endstufe, verheiratet, Ortszuschlag ohne Kind, einschl. Sonderzuwendung und Urlaubsgeld - Vergütungsanteil - und Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung unter Berücksichtigung des Beitragssatzes der AOK München - Sozialversicherungsanteil -). Der Vergütungsanteil des Erstattungshöchstbetrages ändert sich um den gleichen Vomhundertsatz, um den die Vergütungen der Angestellten des Freistaates Bayern durch Vergütungstarife durchschnittlich geändert werden. Der Sozialversicherungsanteil wird den Beitragssatzänderungen angepaßt.
2. Ferner wird gegebenenfalls den Abgeordneten ein Übergangsgeld (Art. 11 BayAbgG) gewährt.
3. Die Mitglieder des Landtags erhalten für Dienstreisen außerhalb des Freistaates Bayern Reisekostenvergütung (Art. 10 BayAbgG).
4. Außerdem wird gegebenenfalls ein Zuschuß zum Krankenversicherungsbeitrag nach Art. 20 Abs. 3 BayAbgG gewährt.
5. Kosten für die Unfallversicherung der Mitglieder des Bayerischen Landtags gemäß Beschluß des Bayerischen Landtags vom 13. Dezember 1949.
6. Kosten für die Gewährung der Freifahrt im Bereich der städtischen Verkehrsmittel Münchens für die Mitglieder des Landtags (aufgrund des Beschlusses des Präsidiums des Bayerischen Landtags vom 24.10.1973).

1985 gegenüber 1984:

Mehr 300,5 Tsd DM wegen Erhöhung (Dynamisierung) der Mitarbeiterentschädigung.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 950,0 Tsd DM wegen Erhöhung (Dynamisierung) der Mitarbeiterentschädigung und wegen Zahlung von Übergangsgeld an die mit Ablauf der 10. Wahlperiode ausscheidenden Abgeordneten.

Zu 01 01/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 01/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 01/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5			6
451 01-9	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	45,0	45,0	A B C		45,3 39,3 29,8
453 01-7	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	10,0	10,0	A		10,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-7	011	GESCHÄFTSBEDARF	359,0	359,0	A B C		359,0 198,3 159,5
512 01-6	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	200,0	210,0	A B C		193,0 161,1 148,6
513 01-5	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	900,0	900,0	A B C		852,5 716,4 659,8
514 01-4	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	127,0	127,0	A B C		127,0 93,8 94,2
515 01-3	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	446,0	239,0	A B C		233,0 251,5 98,8
516 01-2	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	19,0	19,0	A B C		19,0 16,0 9,4
517 01-1	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	730,0	822,0	A B C		474,0 394,8 238,6
517 05-7	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	817,0	864,0	A B C		877,0 619,8 480,3
518 01-0	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	305,0	305,0	A B C		240,0 172,1 125,3
518 11-8	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	438,0	371,0	A B C		615,0 269,6 187,3
519 01-9	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.105,0	1.082,0	A B C		1.005,0 748,7 382,8
525 01-1	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	5,0	5,0	A B C		5,0 1,6 0,1
526 01-0	011	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	7,0	7,0	A C		2,0 0,1
527 01-9	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	41,0	41,0	A B C		46,0 22,3 21,5
527 11-7	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	8,0	8,0	A B C		8,0 2,1 1,9
529 01-7	011	ZUR VERFÜGUNG DES PRÄSIDENTEN UND DER VIZEPRÄSIDENTEN DES BAYERISCHEN LANDTAGS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	90,0	90,0	A B C		75,0 74,3 75,1

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/513 01		
1. Postgebühren	160,0	160,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	700,0	700,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	15,0	15,0
4. Fernseh-, Radio- und Lautsprechergebühren	20,0	20,0
5. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	900,0	900,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 47,5 Tsd DM infolge verstärkter Inanspruchnahme der Telefoneinrichtung einschließlich neuer Abgeordnetenhäuser.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	85,0	85,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	30,0	30,0
3. Gebrauchsgegenstände	6,0	6,0
4. Sonstiges	6,0	6,0
Zusammen	127,0	127,0

Bestand an Dienstfahrzeugen: Soll Soll Soll Am
1985 1986 1984 1.2.1984

Personenkraftwagen (darunter 1 Kombi)	9	9	9	9
Unimog	1	1	1	1

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	127,0	127,0
Personalausgaben	439,0	451,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	134,0	—
Zusammen	700,0	578,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	172,0	—
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	74,0	20,0
3. Unterhaltung	200,0	219,0
Zusammen	446,0	239,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 213,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:

Weniger 207,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	482,0	530,0
2. Steuern und Abgaben	5,0	5,0
3. Geräte	14,0	34,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	191,0	215,0
5. Blumenschmuck	38,0	38,0
Zusammen	730,0	822,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 256,0 Tsd DM infolge der Übertragung von Reinigungsarbeiten in Teilbereichen des Hauses an eine Privatfirma sowie nach dem voraussichtlichen Bedarf.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 92,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/517 05		
1. Heizung	405,0	427,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	412,0	437,0
Zusammen	817,0	864,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 60,0 Tsd DM wegen der Veranschlagung von Kosten für Wartung der Klimaanlage, Heizungsregelung, Notstromaggregat u.a. bei Titel 517 01.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 47,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/518 01

1985 gegenüber 1984:

Mehr 65,0 Tsd DM infolge Anmietung von weiteren Räumen für Nutzung durch den Bayerischen Landtag.

Zu 01 01/518 11

1985 gegenüber 1984:

Weniger 177,0 Tsd DM infolge Nichtanmietung einiger Textautomaten.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 67,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 01/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	115,0	97,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	990,0	985,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	—	—
Zusammen	1 105,0	1 082,0

01 01 LANDTAG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5	6	
529 02-6	011	VERANSTALTUNGEN DES BAYERISCHEN LANDTAGS	330,0	380,0	A B C	300,0 298,7 299,9
531 01-3	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	430,0	536,0	A B C	674,5 530,4 599,4
531 21-9	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DES LANDTAGS <i>VGL. VERMERK BEI 531 23.</i>	572,0	653,0	A B C	579,0 509,0 508,9
531 23-7	011	HERSTELLUNG UND VERBREITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL FÜR UNTERRICHTS- UND BILDUNGSZWECKE <i>ZU 531 21, 531 23: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>	250,0	250,0	A B C	250,0 218,0 220,0
546 69-5	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	8,0	8,0	A B C	5,5 4,8 1,9
547 01-5	011	AUSGABEN FÜR UNTERSUCHUNGSAusSCHÜSSE DES BAYERISCHEN LANDTAGS	10,0	10,0	A B C	10,0 11,3 7,8
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AusNAHME FÜR INVESTITIONEN						
641 01-0	011	ZUSCHÜSSE AN DIE INTERPARLAMENTARISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT	76,0	76,0	A B	76,0 9,0
684 01-8	011	LEISTUNGEN AN DIE FRAKTIONEN ZUR ERFÜLLUNG IHRER PARLAMENTARISCHEN AUFGABEN <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	6.220,0	6.390,0	A B C	5.884,0 5.295,3 5.295,9
684 02-7	019	ERSTATTUNG DER WAHLKAMPFKOSTEN AN DIE PARTEIEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	13.140,0	24.411,0	A B	2.796,0 12.098,6
685 03-5	011	EINFÜHRUNG VON JUGENDGRUPPEN IN DIE PARLAMENTSARBEIT <i>VGL. VERMERK BEI 685 04.</i>	654,0	654,0	A B C	574,3 456,1 323,8
685 04-4	011	EINFÜHRUNG VON ANDEREN GRUPPEN, VORNEHMLICH VON KOMMUNALPOLITIKERN, IN DIE PARLAMENTSARBEIT <i>ZU 685 03 UND 685 04: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	580,0	580,0	A B C	500,3 405,1 258,7
685 07-1	011	UNTERSTÜTZUNGEN GEMÄSS ART. 21 DES BAYERISCHEN ABGEORDNETENGESETZES FÜR MITGLIEDER DES BAYERISCHEN LANDTAGS, EHEMALIGE ABGEORDNETE UND DEREN HINTER- BLIEBENE	260,0	260,0	A B C	260,0 143,8 147,0
685 08-0	011	ZUSCHÜSSE ZUR ERSTELLUNG EINES PARLAMENTSSPIEGELS	100,0	105,0	A B C	95,0 79,7 78,8
685 09-9	011	ZUSCHUSS ZUM BETRIEB DES BAYERISCHEN LANDTAGS- DIENSTES (BLD)	150,0	150,0	A B C	150,0 150,0 150,0
BAUMASSNAHMEN						
701 01-7	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSErmÄCHT. 1985 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	1.265,0	710,0	A B C	1.684,0 537,6 1.040,6

495,0

Erläuterungen

Zu 01 01/531 01

1985 gegenüber 1984:

Weniger 244,5 Tsd DM wegen Ausschöpfung von Rationalisierungsmöglichkeiten in der Hausdruckerei und Abschluß eines neuen Druckereivertrages.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 106,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf, insbesondere für die Herausgabe des Handbuchs der 11. Wahlperiode.

Zu 01 01/641 01

Die interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft setzt sich aus den interessierten Abgeordneten der Parlamente des Bundes und der Länder zusammen. Die erforderlichen Mittel zur Durchführung dieser Aufgaben sind vom Bund und den Ländern bereitzustellen. Der auf das Land Bayern entfallende Teil der Kosten wird entsprechend den Grundsätzen nach dem sog. "Königsteiner Schlüssel" und einer Vereinbarung der Präsidenten der Landtage des Bundesgebietes ermittelt.

Zu 01 01/684 01

Die Fraktionen erhalten nach Art. 8 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 1983/1984 vom 21.7.1983 (GVBl S. 508) in Verbindung mit Art. 8 Abs. 9 des Haushaltsgesetzes 1981/1982 vom 6.8.1981 (GVBl S. 301) zur Erfüllung ihrer parlamentarischen Aufgaben, insbesondere zur Einrichtung und zum Betrieb der Fraktionsgeschäftsstellen, Pauschalerstattungen in folgender Höhe (Stand 1.3.1984):

	DM
a) Sockelbetrag je Fraktion monatlich:	
CSU	104 688,00
SPD	104 688,00
b) Oppositionsbonus in Höhe von 25 % des Sockelbetrages monatlich:	
SPD	26 172,00
c) Kopfbetrag je Abgeordneter monatlich:	1 251,00

Die Pauschalerstattungen ändern sich um den gleichen Vorhundertersatz, um den die Vergütungen der Angestellten des Freistaates Bayern durch Vergütungstarife durchschnittlich geändert werden. Die Beträge sind auf volle DM aufzurunden und monatlich im voraus zu zahlen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 336,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:

Mehr 170,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 01 01/684 02

Aufgrund des Gesetzes über die Erstattung der Wahlkampfkosten für Landtagswahlen in der geänderten Fassung von 1985 wird den politischen Parteien ein Zuschuß zu den notwendigen Kosten eines angemessenen Wahlkampfes für die Landtagswahl gewährt. Der Zuschuß wird mit einem Betrag von 5.- DM je Wahlberechtigten der vorausgegangenen Landtagswahl pauschaliert und an die bezugsberechtigten Parteien nach dem Verhältnis der erzielten Stimmen aufgeteilt. Die nach dem Gesetz fällige Schlußzahlung für die Landtagswahl 1986 soll noch im Wahljahr erfolgen.

Zu 01 01/685 03

Informationsmaterial einschl. Zuschüsse zu den Reise- und Verpflegungskosten.

Zu 01 01/685 04

Informationsmaterial einschl. Zuschüsse zu den Reise- und Verpflegungskosten.

Zu 01 01/685 07

Der Präsident kann in besonderen Fällen einem Mitglied des Bayerischen Landtags einmalige Unterstützungen, einem ausgeschiedenen Mitglied des Bayerischen Landtags und dessen Hinterbliebenen einmalige Unterstützungen und laufende Unterhaltszuschüsse gemäß Art. 21 des Bayerischen Abgeordnetengesetzes gewähren.

Zu 01 01/685 08

Die Konferenz der Präsidenten der Deutschen Länderparlamente hat am 2. Oktober 1969 in Bad Harzburg beschlossen, den bisherigen Parlamentsspiegel mit Rücksicht auf eine spätere Einspeicherung in eine Datenbank weiter aufzuschlüsseln.

Die jährlichen Anteile sind nach dem "Königsteiner Schlüssel" ermittelt, bei einem Sockelbetrag von 6,0 Tsd DM für jedes Landesparlament.

Zu 01 01/685 09

Im Interesse der Fortführung der parlamentarischen Berichterstattung im Rahmen des BLD wird ein jährlicher Zuschuß gewährt.

Zu 01 01/701 01

1985

	Tsd DM
1. Austausch der veralteten und undichten Fenster einschl. aller Nebenarbeiten, Einputzen und Gerüststellung	
Bauabschnitt I: Neubau Nord	495,0
2. Verbreiterung der Osteinfahrt einschl. Erneuerung des veralteten Tores	220,0
3. Verbesserung der unzureichenden WC-Räume im Maximilianeum Untergeschoß	50,0
4. Umbau des Archivs, der Poststelle und Bibliothek	
Bauabschnitt III: Umbau Bibliothek	500,0
Zusammen	1 265,0

1986

1. Austausch der veralteten und undichten Fenster einschl. aller Nebenarbeiten, Einputzen, Gerüststellung	
Bauabschnitt II: Neubau Süd	495,0
2. Umbau und Erweiterung der Elektroanlagen im Maximilianeum	215,0
Zusammen	710,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
710 00-7	011	HOCHBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES MAXIMILIANEUMS (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 3.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	6.440,0	3.900,0	A 6.321,6 B 4.510,3 C 2.808,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-4	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	134,0	---	A --- B 135,2 C 35,5
812 01-3	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 370,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	514,0	562,0	A 621,0 B 572,8 C 340,8
812 19-3	011	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN TELEFONANLAGEN	---	***	A 1.000,0 B 1.405,4
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 980 99.			
513 99-8	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	17,0	17,0	A 17,0 B 2,5 C 6,4
515 99-6	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	27,0	27,0	A 27,0 B 12,3 C 7,8
518 99-3	011	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	61,0	61,0	A 61,0 B 43,2 C 40,5
534 99-3	011	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE- ENTWICKLUNG U.Ä.	40,0	40,0	A 40,0 C 35,3
980 99-2	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	98,0	98,6	A 124,6 B 121,4 C 212,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	243,0	243,6	A 269,6 B 179,4 C 302,4
		GESAMTAUSGABEN	79.692,0	89.301,6	A 69.888,1 B 71.184,0 C 51.825,8

Erläuterungen

Zu 01 01/811 01 Tsd DM
1985

1. Erstbeschaffung -
2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw Mercedes 250, 95 kW, 4türlich, Baujahr 1977,
Fahrleistung am 1.2.1984 140 000 km.

1 Unimog U 34 Zugmaschine, 25 kW, Baujahr
1971

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw bis 100 kW, 4türlich 44,0

1 Hako mobil 6000 D Allradantrieb, 44 kW 90,0

Zusammen 134,0

Zu 01 01/812 01

1985:

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für den Erwerb
von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für die
Bereiche Archiv, Bibliothek und Registratur sowie für Er-
satzbeschaffung von Maschinen für die Hausdruckerei.

1986:

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für Neubeschaf-
fung und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen im Zu-
sammenhang mit der Sanierung des Nordflügels des Maxi-
milianeums sowie für Ersatzbeschaffung von Maschinen für
die Hausdruckerei.

Zu 01 01/980 99

Erstattung von Ausgaben an das Landesamt für Umwelt-
schutz und das Landesamt für Statistik und Datenverarbei-
tung für die Inanspruchnahme der Rechenanlagen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	267,5	267,5	A 85,3 B 221,4 C 794,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	—	—	A 16,0 B 23,0 C 9,7
		GESAMTEINNAHMEN	267,5	267,5	A 101,3 B 244,4 C 804,5
		PERSONALAUFGABEN	42.719,0	43.974,0	A 42.706,8 B 39.891,1 C 36.722,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUFGABEN	7.342,0	7.431,0	A 7.094,5 B 5.372,6 C 4.411,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	21.180,0	32.626,0	A 10.335,6 B 18.637,6 C 6.254,2
		BAUMASSNAHMEN	7.705,0	4.610,0	A 8.005,6 B 5.047,9 C 3.849,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	648,0	562,0	A 1.621,0 B 2.113,4 C 376,3
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUFGABEN	98,0	98,6	A 124,6 B 121,4 C 212,4
		GESAMTAUFGABEN	79.692,0	89.301,6	A 69.888,1 B 71.184,0 C 51.825,8
		ZUSCHUSS	79.424,5	89.034,1	A 69.786,8 B 70.939,6 C 51.021,3

01 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 01

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
422 51-2	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. VGL. VERMERK BEI 425 51.</i>	---	---	A	---
425 51-9	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. ZU 422 51, 425 51: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	137,0	137,0	A	137,0
442 01-9	011	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS- GRUNDSÄTZE	3,5	3,5	A	3,5
461 01-5	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 01 <i>VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG UND TITEL 422 51 UND 425 51. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.</i>	13,0	20,0	A	137,0
462 01-4	981	GLOBALE MINDERAusGABE BEI DEN GEMEINSAM BEWIRT- SCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN, SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	---	---	A	648,0-
462 03-2	981	GLOBALE MINDERAusGABEN FÜR STELLENEINSPARUNGEN NACH ART. 6A HG 1981/82 UND ART. 6A HG 1983/84	215,0-	221,0-	A	
SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN						
515 11-9	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSgegenSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN	---	---	A	---
527 21-3	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVER- TRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	2,3	2,3	A B	2,3 0,7
548 01-2	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAus- GABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AusGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN <i>DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	---	A	---
548 02-1	960	ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN FÜR DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME (TITEL DER GRUPPE 517) AUS ANLASS DER ENERGIEPREISERHÖHUNGEN <i>MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN KÖNNEN DIE AUSGABEN DER TITEL 548 01 UND 548 02 FÜR GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG ERKLÄRT WERDEN.</i>	---	---	A	---
GESAMTAUSGABEN			59,2-	58,2-	A B	368,2- 0,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM		
		ABSCHLUSS					
		PERSONALAUSGABEN	61,5-	60,5-	A		370,5-
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,3	2,3	A B		2,3 0,7
		GESAMTAUSGABEN	59,2-	58,2-	A B		368,2- 0,7
		ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	59,2	58,2	B A		0,7 368,2

Erläuterungen

Zu 01 02/442 01

Unterstützungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter.

Zu 01 02/461 01Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personal-
kostenerhöhungen bei den im Haushaltsvermerk genannten
Personalausgaben.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.						
113 01-5	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,1	5,1	A 0,1 B 7,6 C 0,7	
119 01-9	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 3,2 C 2,9	
119 69-8	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,1	0,1	A 0,1 C 1,1	
124 01-2	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	---	---	A ---	
GESAMTEINNAHMEN			3,2	8,2	A 3,2 B 10,8 C 4,7	
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
411 01-4	011	AUFWENDUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DES BAYERISCHEN SENATS	2.895,0	3.306,0	A 3.306,0 B 2.683,9 C 2.726,2	
422 01-1	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	501,0	515,0	A 473,0 B 396,1 C 379,2	
422 11-9	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 12,9	
422 31-5	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A --- B 22,9	
425 01-8	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	560,0	576,0	A 618,0 B 534,7 C 599,6	
425 11-6	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	17,0	17,0	A 17,0 B 6,7 C 1,1	
426 01-7	011	LÖHNE DER ARBEITER	67,0	68,9	A 51,5 B 54,0 C 2,8-	
451 01-5	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	4,0	4,0	A 4,0 B 3,4 C 3,3	
453 01-3	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 2,6	
459 11-5	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	1,0	1,0	A 1,0	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN						
511 01-3	011	GESCHÄFTSBEDARF	24,5	24,5	A 24,0 B 19,0 C 15,3	

Erläuterungen

Zu 01 03/411 01

1. Nach dem Gesetz über die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Bayerischen Senats vom 4. Dezember 1961 (GVBl S. 247), geändert durch Gesetz vom 23. Juli 1970 (GVBl S. 302), erhalten die Mitglieder des Senats als Aufwandsentschädigung monatlich einen Grund- und Pauschalbetrag sowie Sitzungsgelder. Ferner wird beim Ausscheiden ein Übergangsgeld gewährt.
2. Reisekosten und Auslagen bei Reisen von Senatoren gemäß Art. 5 des Gesetzes über die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Bayerischen Senats sowie bei Informationsfahrten und sonstigen Veranstaltungen des Senats oder von Ausschüssen im Rahmen des Sitzungsbetriebs.
3. Kosten der Unfallversicherung für die Mitglieder des Bayerischen Senats gemäß Beschluß des Präsidiums des Bayerischen Senats vom 29. April 1974; Prämie je Versicherten 180 DM jährlich.
4. Sonderfahrausweise der Stadt München gemäß Beschluß des Präsidiums des Bayerischen Senats vom 20. Februar 1974.

Zu 01 03/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 01 03/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 03/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 01 03/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/453 01		
1. Trennungsgeld für 1 Bediensteten ..	1,5	1,5
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	1,5	1,5
Zusammen	3,0	3,0

Zu 01 03/459 11

Zum Vollzug der Richtlinien über das Vorschlagswesen für den Geschäftsbereich des Bayerischen Senats vom 20. Januar 1969.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
			TSD. DM	TSD. DM			TSD. DM
1	2	3	4	5			6
512 01-2	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	12,0	12,0	A B C		11,0 9,7 10,8
513 01-1	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	41,5	41,5	A B C		30,0 25,9 25,3
514 01-0	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	29,0	30,0	A B C		27,0 30,6 28,4
515 01-9	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	15,0	15,0	A B C		14,5 11,5 13,2
516 01-8	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2,0	2,0	A B C		2,0 1,1 1,5
517 01-7	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2,0	2,0	A B		2,0 0,7
517 05-3	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	---	---	A		---
518 01-6	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	0,6	0,6	A B C		0,5 0,3 0,3
518 11-4	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	19,0	19,0	A B C		26,0 8,8 8,1
525 01-7	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	2,0	2,0	A C		2,0 1,1
527 01-5	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	11,5	11,5	A B C		11,5 6,7 7,2
527 11-3	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A B		2,0 2,2
529 01-3	011	ZUR VERFÜGUNG DES PRÄSIDENTEN DES BAYERISCHEN SENATS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	35,0	35,0	A B C		35,0 27,8 24,8
529 02-2	011	VERANSTALTUNGEN DES BAYERISCHEN SENATS	15,0	15,0	A B		15,0 10,7
531 01-9	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	100,0	100,0	A B C		105,0 62,9 78,9
531 11-7	011	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A		---
531 21-5	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	100,0	100,0	A B C		75,0 54,8 60,4
546 69-1	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusgaben	2,5	2,5	A B C		2,5 0,7 1,7
547 01-1	011	AUSGABEN FÜR AUSSCHÜSSE GEMÄSS ART. 26 DES GESETZES ÜBER DEN SENAT UND FÜR GUTACHTEN	7,0	7,0	A C		2,0 0,4

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/513 01		
1. Postgebühren	22,0	22,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	19,2	19,2
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	—	—
4. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	41,5	41,5

Anzahl der privaten Fernsprechan-
schlüsse mit dienstlicher Mitbenut-
zung:

a) Hauptanschlüsse	3	(3)
b) Nebenanschlüsse	—	(—)

1985 gegenüber 1984:

Mehr 11,5 Tsd DM wegen Übernahme der auf den Senat entfallenden Gebühreneinheiten auf den eigenen Haushalt sowie für die Kosten eines Autotelefons.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	18,0	18,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung ..	7,0	7,5
3. Gebrauchsgegenstände	3,0	3,5
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	29,0	30,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	2	2	2	2
Lastkraftwagen	—	—	—	—

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	29,0	30,0
Personalausgaben	137,2	141,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	—	48,4
Zusammen	166,2	219,6

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstän- den	7,0	7,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	4,5	4,5
3. Unterhaltung	3,5	3,5
Zusammen	15,0	15,0

Zu 01 03/517 01 (und 517 05)

Sonstige Bewirtschaftungskosten.

Die Bewirtschaftungskosten für die Diensträume des Se-
nats im Parlamentsgebäude sind bei Kap. 01 01 Titel 517 01
und 517 05 veranschlagt.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/518 11		
1. Gerätemiete für 2 Kopierer	12,5	12,5
2. Anmietung eines Schreibautomaten	6,5	6,5
Zusammen	19,0	19,0

Zu 01 03/529 02

Aus diesen Mitteln ist der Aufwand für repräsentative Ver-
anstaltungen des Senats zu bestreiten.

Zu 01 03/531 01

Kosten für die Herstellung der Senatsdrucksachen, Steno-
grafischen Berichte und sonstigen amtlichen Unterlagen
einschl. der dazugehörigen Buchbinderarbeiten.

Zu 01 03/531 21

Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsma-
terial, sonstige Kosten für Unterrichtung der Öffentlichkeit.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 25,0 Tsd DM wegen verstärkter Öffentlichkeitsarbeit.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 01 03/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitun- gen und sonstigen Bekanntma- chungsblättern	1,5	1,5
3. Verlustentschädigungen	—	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,8
Zusammen	2,5	2,5

Zu 01 03/547 01

Kosten für Zeugen und Sachverständige bei Ausschüssen
nach Art. 26 des Senatsgesetzes und für die Erstellung von
Gutachten.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 01-3	011	EINFÜHRUNG VON BESUCHERGRUPPEN IN DIE ARBEIT DES BAYERISCHEN SENATS	117,5	117,5	A 115,0 B 77,8 C 63,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-0	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	48,4	A --- B 61,3
812 01-9	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	55,0	10,0	A 5,0 B 3,0 C 1,7
		GESAMTAUSGABEN	4.641,1	5.088,4	A 4.980,5 B 4.132,7 C 4.049,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	3,2	8,2	A 3,2 B 10,8 C 4,7
		GESAMTEINNAHMEN	3,2	8,2	A 3,2 B 10,8 C 4,7
		PERSONALAUSGABEN	4.048,0	4.490,9	A 4.473,5 B 3.717,2 C 3.706,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	420,6	421,6	A 387,0 B 273,4 C 277,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	117,5	117,5	A 115,0 B 77,8 C 63,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	55,0	58,4	A 5,0 B 64,3 C 1,7
		GESAMTAUSGABEN	4.641,1	5.088,4	A 4.980,5 B 4.132,7 C 4.049,2
		ZUSCHUSS	4.637,9	5.080,2	A 4.977,3 B 4.121,9 C 4.044,5

Erläuterungen

Zu 01 03/685 01

Zuschüsse zu den Reise- und Verpflegungskosten.

Zu 01 03/811 01

Tsd DM

1986

1. Erstbeschaffung —**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 136 kW, 4türlich, Baujahr 1980, Fahrleistung
am 1.2.1984 164.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis 135 kW, 4türlich 48,4

Zu 01 03/812 01Die Mittel sind vorgesehen für die Ausstattung von Büro-
räumen für Senatoren, des Präsidialbereichs und eines
Raumes für Archivzwecke.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL 01			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	270,7	275,7	A 88,5 B 232,2 C 799,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	—	—	A 16,0 B 23,0 C 9,7
		GESAMTEINNAHMEN	270,7	275,7	A 104,5 B 255,2 C 809,2
		PERSONALAUSGABEN	46.705,5	48.404,4	A 46.809,8 B 43.608,3 C 40.429,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	7.764,9	7.854,9	A 7.483,8 B 5.646,7 C 4.688,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	21.297,5	32.743,5	A 10.450,6 B 18.715,4 C 6.317,7
		BAUMASSNAHMEN	7.705,0	4.610,0	A 8.005,6 B 5.047,9 C 3.849,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 3.495,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	703,0	620,4	A 1.626,0 B 2.177,7 C 378,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 370,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	98,0	98,6	A 124,6 B 121,4 C 212,4
		GESAMTAUSGABEN	84.273,9	94.331,8	A 74.500,4 B 75.317,4 C 55.875,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 3.865,0			
		ZUSCHUSS	84.003,2	94.056,1	A 74.395,9 B 75.062,2 C 55.065,8

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 01

KAPITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1985		1986	
		HAUSHALTS-ANSATZ	VERPFLICHT.-ERMÄCHTIG.	HAUSHALTS-ANSATZ	VERPFLICHT.-ERMÄCHTIG.
1	2	3	4	5	6
01 01					
701 01	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	1.265,0	495,0	710,0	
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	514,0	370,0	562,0	
EPL. 01					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 500,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	6.440,0	3.000,0	3.900,0	0,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		3.865,0		0,0

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Landtags und des Bayerischen Senats

– Einzelplan 01 –

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1985	1986	1984		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte						
	Feste Gehälter						
	Ministerialdirektor	B 9	1	1	1		
	Ministerialdirigent	B 6	1	1	1		
	Leitende Ministerialräte	B 3	3	3	3		
	Aufsteigende Gehälter						
	Ministerialräte	A 16	5	5	5		
	Regierungsdirektoren	A 15	13	13	13		
	Oberregierungsräte	A 14	6	6	6		
	Regierungsräte	A 13	7	7	8		
	Oberamtsräte	A 13	5	5	5		
	Amtsräte	A 12	7	7	7		
	Regierungsamtmänner	A 11	4	4	4		
	Regierungsoberinspektoren	A 10	4	4	5		
	Amtsinspektoren	A9+AZ	3	3	2		
	Betriebsinspektor		1	1	1		
	Amtsinspektoren	A 9	7	7	7		
	Betriebsinspektor		1	1	1		
	Regierungshauptsekretäre	A 8	2	2	2		
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1		
	Regierungssekretär	A 6	1	1	1		
	Oberamtsmeister	A 5	2	2	2		
		Zusammen		74	74	75	
		Zugang/Abgang		-1			
		Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstelle: Mutterschaftsurlaub
		Amtsrat	A 12	1	1	1	
	425 01	Angestellte					
		Tarifliche Angestellte					
			Ila	1	1	1	
			IVa	1	1	1	
			IVb	5	5	5	
			Vb	9	9	10	
		Vc	11	11	11		
		VIb	23	23	23		
		VII	25	25	22		
(darunter Schreibkräfte)			(1)	(1)	(1)		
		VIII	18	18	18		
(darunter Schreibkräfte)			(1)	(1)	(1)		
Außertarifliche Angestellte im Stenographischen Dienst			15	15	15		
		Zusammen		108	108	106	
		Zugang/Abgang		+2			
426 01	Arbeiter						
	Arbeiter		24	24	30		
	Zugang/Abgang		-6				
Gesamtübersicht							
422 01	Planmäßige Beamte		74	74	75		
425 01	Angestellte		108	108	106		
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)		
	Personalsoll A (ohne Leerstellen)		182	182	181		
Ferner:							
426 01	Arbeiter		24	24	30		
	Personalsoll B		24	24	30		

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 01 01/422 01**2. Stelleneinsparungen**

A 13 Regierungsrat	- 1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
A 10 Regierungsoberinspektor	- 1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Zusammen 2	- 2	-	

4. Stellenumwandlungen

A 9+AZ Amtsinspektor	+ 1	-	Umwandlung von 425 01 (VergGr Vb)
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	-	

Zu 01 01/425 01**4. Stellenumwandlungen**

Vb	- 1	-	Umwandlung nach 422 01 (BesGr A 9+AZ)
VII	+ 3	-	Umwandlung von 426 01
Zusammen 4	+ 2	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	-	

Zu 01 01/426 01**2. Stelleneinsparungen**

Arbeiter	- 3	-	Einsparung
Zugleich Summe 2			

4. Stellenumwandlungen

Arbeiter	- 3	-	Umwandlung nach 425 01 (VergGr VII)
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	- 6	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Feste Gehälter					
	Ministerialdirigent	B 6	1	1	1	
	Aufsteigende Gehälter					
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
	Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
	Oberamtsräte	A 13	3	3	3	
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	
	Zusammen		9	9	9	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	IVb	1	1	1	
		Vb	1	1	1	
		Vc	1	1	1	
		VIb	3	3	3	
		VII	4	4	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		10	10	10	
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		1	1	1	
422 01 425 01	Gesamtübersicht					
	Planmäßige Beamte		9	9	9	
	Angestellte		10	10	10	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Personalsoll A		19	19	19	
426 01	Ferner:					
	Arbeiter		1	1	1	
	Personalsoll B		1	1	1	
422 01 425 01	Epl. 01					
	Gesamtübersicht					
	Planmäßige Beamte		83	83	84	
	Angestellte		118	118	116	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	Personalsoll A		201	201	200	
	(ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
	Arbeiter		25	25	31	
	Personalsoll B		25	25	31	

Sonderausweis

der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 01

Die Anlage S enthält 4 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 22,2 Mio DM und 1 Planungstitel. Bis einschl. 1983 wurden 10,1 Mio DM bewilligt. 1984 stehen – abzüglich gesperrter Beträge – 5,4 Mio DM zur Verfügung.

Neu in den Haushalt 1985/1986 wurden 1 Baumaßnahme und 1 Planungstitel eingestellt.

Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und – soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben – die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3, 5.5 und 5.6 RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
01 01		LANDTAG				
710 01-6	011	DURCHFÜHRUNG VON SICHERHEITSMASSNAHMEN IM MAXIMILIANEUM	1.170,0	---	A B	678,0 20,0
710 02-5	011	RENOVIERUNG DES MAXIMILIANEUMS (BAYERISCHER LANDTAG) – SANIERUNG DER WESTFASSADE –	1.070,0	---	A B	3.000,0 56,6
710 03-4	011	ERWEITERUNG UND INSTANDSETZUNG DER GEBÄUDE MAX-PLANCK-STR. 5 UND ISMANINGER STR. 9	---	---	A B C	2.643,6 4.433,7 2.808,5
710 04-3	011	BAU EINER TIEFGARAGE IM MAXIMILIANEUM – PLANUNG –	500,0	900,0	A	
710 05-2	011	RENOVIERUNG DES MAXIMILIANEUMS (BAYERISCHER LANDTAG) – SANIERUNG DES NORDFLÜGELS – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	3.700,0	3.000,0	A	
		SUMME KAPITEL 01 01	6.440,0	3.900,0	A B C	6.321,6 4.510,3 2.808,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM				3.000,0
		SUMME ANLAGE S EPL. 01	6.440,0	3.900,0	A B C	6.321,6 4.510,3 2.808,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM				3.000,0

Erläuterungen

Zu 01 01/710 01

Gesamtkosten

2 350,0 Tsd DM

lt. fachlicher Festsetzung vom 24.8.1983.

Bis einschl. 1984 bewilligt:

1 180,0 Tsd DM verausgabt:

1 180,0 Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 01 01/710 02

Gesamtkosten

4 070,0 Tsd DM

lt. fachlicher Festsetzung vom 1.10.1984.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

– Tsd DM verausgabt:

– Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

Zu 01 01/710 03

Das Vorhaben ist abgeschlossen.

Zu 01 01/710 04

Mit den veranschlagten Beträgen wird die Planung durchgeführt.

Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau (Art. 24 Abs. 1 BayHO) ermittelt.

Zu 01 01/710 05

Gesamtkosten

6 700,0 Tsd DM

lt. fachlicher Festsetzung vom 21.12.1984.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

– Tsd DM verausgabt:

– Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Die veranschlagten Beträge sind für die dringend notwendige Sanierung des Nordflügels des Maximilianeums vorgesehen.

